

**Neues Bad = neues Lebensgefühl**



Besuchen Sie unsere Ausstellung

**ULLRICH**  
DIE BADGESTALTER

www.ullrich-bebra.de  
Wiesenweg 5 · Bebra · Telefon 0 66 22 92 99-0

**HEIMAT  
NACHRICHTEN**

ROTENBURG  
BEBRA

**Schöne Überdachungen**



**Vollholz Viereck GmbH**  
05664 - 930 341 | www.vollholz-viereck.de

**isofloc**

**Nimm Dir eine Auszeit!**



**Jetzt buchen!**

Büro:  
Rotenburger Straße 12,  
36199 Rotenburg a. d. Fulda  
Tel.: 00 49 (0) 6623-919720  
Mail: office@german-quest.de

**Der Raumausstatter  
Hartmut Leinhos  
Polsterei**

Ihr kompetenter Partner für alle

- Polsterarbeiten
- Gardinenanfertigung – ganz individuell – schöne Ostern!
- Sicht- u. Sonnenschutz Plissees und Lamellenvorhänge

Hersfelder Str. 45  
36217 Ronshausen · Tel. 06622 2402  
www.leinhos-raumausstattung.de

**Verkauf, Montage und Service von  
Garagentoren,  
Antrieben und vielem mehr**

Hörmann, Berner, Novoferm, Normstahl u. a.

Fa. H. Diedenhofen – seit über 40 Jahren  
Homburger Straße 28 a · 36251 Bad Hersfeld  
Tel. 0 66 21 / 29 73 · diedenhofen-torstechnik.de

**gunther<sup>®</sup>  
ENERGIE**

**Heizöle**  
Auch klimakompensiert

**HolzPellets**  
Lose & Sackware

**Holzbricketts**  
Für Kamin, Feuerschale oder Grill

Rufen Sie uns an!  
**(0 66 22) 405-120**  
36179 Bebra

www.guenther-energie.de

**Osterangebot  
gültig bis 11.04.2026**

20% auf alle Oberteile  
10% auf Jeans und Hosen  
reduzierte Ware ausgenommen!

**Große Auswahl  
an trendiger Damen-  
Kombimode für jedes Alter!**

**SCHNÄPPCHEN ab 10 €**

**JEANS KELLER**  
Inh.: R. Wendel

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Fr.: 9.30-12.30 Uhr  
+ 14.30-18.00 Uhr, Sa. 9.30-13.00 Uhr,  
- mittwochs geschlossen -



**Osterglocken als Farbtupfer vor grauem Himmel**

Leuchtend gelb blühen diese Osterglocken vor dem historischen Förderwagen auf dem Dorfplatz des Philipppthaler Ortsteils Harnrode und bilden so einen farbenfrohen Kontrast zum dieser Tage zumeist von grauen Wolken verhangenen Himmel. Die zur Familie der Amaryllisgewächse gehörenden gelben Narzissen läuten traditionell den Frühling ein – auch wenn der offenkundig gerade eine Pause einlegt. jce FOTO: JAN-CHRISTOPH EISENBERG

**„Osthessen bleibt sicher“**

Kriminalstatistik vorgestellt: Polizeichef lobt Waffenverbotszone

**Hersfeld-Rotenburg** – Die Zahl der Straftaten im Bereich des Polizeipräsidiums Osthessen ist weiter rückläufig. Im Jahr 2025 registrierte die Polizei 18.435 Taten – rund 500 weniger als 2024. Die Aufklärungsquote liege bei 67,5 Prozent und damit auf einem konstant hohen Niveau. Im Landkreis Hersfeld-Rotenburg zählte die Polizei 4442 Straftaten (2024: 5473), die Aufklärungsquote hier liegt bei 65,9 Prozent. „Osthessen ist eine der sichersten Regionen in Hessen“, sagte Polizeipräsident Michael Tegethoff am Donnerstag bei der Vorstellung der Kriminalstatistik in Fulda. Gleichzeitig stellte er klar, dass die Polizei mit ihren Anstrengungen deshalb nicht nachlassen werde, denn „Sicherheit ist eine Daueraufgabe“, sagte Tegethoff.

Vermögens- und Eigentumsdelikte machten laut Kriminal-

statistik die Hälfte aller Fallzahlen aus. Die Straftaten gegen das Leben, also Mord und Totschlag, sind um nahezu 30 Prozent gefallen. Insgesamt zählte die Polizei elf vorsätzliche Straftaten, die alle aufgeklärt wurden. Zu den besonders spektakulären Fällen im Kreis Hersfeld-Rotenburg gehörten der Baby-Mord von Heringen und der Doppelmord in Wildeck. Zudem präsentierte der Polizeipräsident neue Zahlen zur

**Politische Kriminalität steigt**

Der landesweite Trend einer Steigerung der politisch motivierten Kriminalität ist auch in Osthessen festzustellen: Insgesamt wurden 374 Fälle gezählt, wobei die rechtsmotivierten Straftaten um 52, die linksmotivierten um 16 Fälle zugenommen haben. Im Bereich der rechtsmotivierten Delikte liege Osthessen über dem Landesdurchschnitt. Der größte Teil der politischen Kriminalität entfalle auf Sachbeschädigungen an Wahlplakaten, Beleidigungen und Straftaten im Internet.

Waffenverbotszone in Bad Hersfeld, die seit dem 1. Februar 2025 gilt. Seither wurden 1160 Personen kontrolliert und 30 Tatmittel (also Messer und ähnliche Waffen) sichergestellt. Tegethoff betonte, dass es keine willkürlichen Kontrollen gebe, sondern die Polizei „das entsprechende Klientel“ kenne. Die Verhältnismäßigkeit zwischen Kontrollen und sichergestellten Waffen sei laut Tegethoff gegeben. Als Beweis für die

Wirksamkeit der Waffenverbotszone führte er den Rückgang der Straftaten mit Messereinsatz um 72 Prozent an. Gab es im Jahr 2024 elf Straftaten mit Messereinsatz, waren es 2025 nur noch drei Delikte. „Die Kontrollen lohnen sich“, sagt Tegethoff. Tegethoff warb weiter um eine Beteiligung Bad Hersfelds am polizeilichen Präventionsprogramm „Kompass“, die die Stadtverordnetenversammlung mehrheitlich abgelehnt hatte. Bebra und Rotenburg sind Kompass-Kommunen. Tegethoff sagte, er werde nicht nachlassen, auch in Bad Hersfeld um eine Teilnahme zu werben. Die Polizei baue auf Prävention und die Zusammenarbeit mit Kommunen und Bürgern. Das gelte zum Beispiel für den Bereich der sogenannten Schockanrufe, die weiterhin ein Problem darstellten. kai

**N&B**  
**N&B Trockenbau GmbH**  
We build your dream.

**Ihr Meisterbetrieb**

- Innenausbau
- Rollläden
- Fenster
- Insektenschutz
- Türen
- Zimmertüren
- Garagentore
- Markisen

N&B Trockenbau GmbH  
Am Kies 26  
36199 Rotenburg a. d. Fulda

Info@nb-trockenbau.de  
www.nb-trockenbau.de  
0152/05923906  
0162/7185286

**Herzforschung rettet Leben!**

Helpen Sie mit  
herzstiftung.de/spenden

www.kreisanzeiger-hersfeld.de

**RADHAUS  
SCHLITZ**



Radfahren ist veganes Reiten

**Mehr Gesundheit - weniger Kosten - jetzt losradeln.**

Lindenstr. 5 | 36110 Schlitz  
www.radsporthaus.com

**LaDorette**  
Mieder- & Wäsche Fachgeschäft

**Sommer Sonne Lieblingslook!**

Jetzt nur für kurze Zeit **10€ Rabatt** auf unsere neuen Bade-Styles sichern! Entdecke deine neuen Lieblingsstücke für einen strahlenden Sommer!

La Dorette  
Poststraße 1  
36199 Rotenburg  
la-dorette.de

\* gültig ab einem Einkaufswert von 69,95€

**DIE ZUKUNFT DER RASENPFLEGE**

**sunseeker**

Kabellos  
3D Kamera  
Allrad Modelle

**SCHULZ LANDMASCHINEN**

Dinkelberger Straße 14  
34286 Spangenberg  
Tel.: 05663 300

**Jetzt in die Gartensaison starten**

**Aktionspflaster Aurea**

**Aktionspreis 20,85 €/m<sup>2</sup>**  
Lagerware

in den Farbvarianten muschelkalk und weiß-anthrazit nuanciert, Mehrformatpflaster, PKW-befahrbar, 5 cm, R13 rutschhemmend, Tiefenschutz gegen Feuchtigkeit

**Schäfer**  
Bauzentrum · Brennstoffe

36211 Alheim-Heinebach · Tel.: 05664 94880  
36205 Sontra · Tel.: 05653 644

www.baustoffe24.de

# Abschied für 28 Studierende

Bauingenieure, Betriebswirte und Maschinenbauer erhalten ihre Bachelor-Urkunden

Bad Hersfeld – Studium-Plus hat 28 Absolventen des Campus Bad Hersfeld während eines Festakts in der Bad Hersfelder Stadthalle verabschiedet. Die Bachelor-Absolventen aus Bauingenieurwesen, Betriebswirtschaft und Ingenieurwesen Maschinenbau nahmen ihre Zeugnisse in Gegenwart von Familien, Freunden, Dozierenden sowie Vertretern aus Unternehmen und Politik entgegen.

Insgesamt stellt Studium-Plus der Wirtschaft in diesem Jahr 380 Absolventen zur Verfügung, 133 davon an den sechs Außenstellen, zu denen auch Bad Hersfeld gehört. Seit 2012 haben 493 Absolventen am Campus Bad Hersfeld ihr duales Studium erfolgreich beendet.

Campusleiter Prof. Dr. Fabian Tjon würdigte die Leistung der Absolventen: „Sie haben sich in den vergangenen dreieinhalb Jahren den Herausforderungen der Zukunft gestellt und haben gelernt, im Team zu arbeiten. Bleiben Sie auch künftig authentisch, bewahren Sie Ihre Kreativität und hören Sie nie auf, zu lernen!“

Der Leitende Direktor des Zentrums Duale Hochschulstudien, Prof. Dr. Jens Minnert, betonte: „Das duale Studium ist ein Mannschaftssport: Sie benötigten das Team ihrer Kommilitonen, als Coaches die Dozierenden, und die Unternehmensbetreuer, für Notfälle die Tutoren, das StudiumPlus-Team als Management und ihre Familien und Freunde als Fans und Unterstützer.“

Im Namen der über 1.000 Partnerunternehmen im CompetenceCenter Duale Hochschulstudien (CCD) gratulierte CCD-Hauptgeschäftsführer und -Vorstand Christian Schreier. Der Erfolg von StudiumPlus sei ohne die große Unterstützung durch die Unternehmen und die Politik nicht möglich, erklärte er. Er berichtete von ei-



Am Studium-Plus-Campus in Bad Hersfeld freuen sich 28 Absolventen über den Abschluss ihres dualen Studiums.

FOTO: VERENA HAHNELT

ner Delegationsreise ins Silicon Valley, wo das Mindset auf schnellem Scheitern, absolutem Nutzer-Fokus, Risikobereitschaft, Zukunftsdenken und der Grundeinstellung „Learn-Share-Do“ basiere, und zog Parallelen zur hohen Pra-

xisintegration im dualen Studium. Mit den Impulsen aus Kalifornien rief er die StudiumPlus-Community dazu auf, sich als Innovationszentrum Hessens zu verstehen, und wandte sich an die Absolventen mit den Worten: „Ihr seid die Zukunft.“

Auch Vertreter der regionalen Politik gratulierten bei der von Pianist Helgo Hahn und Sängerin Lara-Luisa musikalisch begleiteten Feier. Landrat Thorsten Warnecke hob hervor: „Wir sind die drittgrößte Exportnation der Welt – und das liegt an gut ausgebildeten Fachkräften wie Ihnen.“ Er dankte Hoch-

schule und Partnerunternehmen dafür, dass sie sich dafür einsetzen, jeden Studierenden so zu unterstützen, dass alle ihr Ziel erreichen können. Bad Hersfelds Bürgermeisterin Anke Hofmann betonte: „Das miteinander, das Sie bei StudiumPlus erfahren haben, ist eine Errungenschaft, die Sie ihr ganzes Leben begleiten wird“, und verwies darauf, dass die im Studium erworbenen theoretischen und praktischen Kenntnisse die Absolventen befähigten, Verantwortung in der Gesellschaft zu übernehmen.

Drei Absolventinnen wurden

für herausragende Leistungen besonders geehrt: Den Preis des Landkreises Hersfeld-Rotenburg erhielt Jana Michelle Gombert, die ihr Studium der Betriebswirtschaft mit der Note 1,2 abgeschlossen hat. Ihr Partnerunternehmen ist die B. Braun SE.

Beste Absolventin im Studiengang Ingenieurwesen Maschinenbau ist Victoria Genth mit der Note 1,4. Sie erhielt den Preis der Grenzbach BSH GmbH, überreicht von Paola Altmüller. Ihr Partnerunternehmen ist die K+S Minerals and Agriculture GmbH. Beste

im Studiengang Bauingenieurwesen ist Paula Wirsing mit der Note 1,2, sie gewann den Preis der Bickhardt Bau SE, überreicht von Vorstandsmitglied Marco Auth. Ihr Partnerunternehmen ist die Ingenieurbüro Action GmbH.

Zum Abschluss gaben die Absolventen Julian Suresch und Armin Wiesenmüller einen Rückblick auf Höhen und Tiefen der Studienzeit und bedankten sich im Namen ihrer Kommilitonen beim StudiumPlus-Team am Campus Bad Hersfeld.

red/rej

## SOLATOUR SPEZIALGRUPPEN REISEN 2026

27.06. - 28.06.2026  
MUSICALREISE KÖLN „Moulin Rouge“  
inkl. 1 Übernachtung mit Frühstück,  
Ticket & Stadtführung. ab € 299,-



Freuen Sie sich auf viele weitere attraktive Gruppenreisen:

20.06. - 21.06.2026 MUSICALREISE HAMBURG „vers. Musicals“	ab € 299,-
03.07. - 05.07.2026 PRAG - die goldene Stadt an der Moldau	ab € 329,-
09.07. - 12.07.2026 WIEN - Kaffeehaus & Lebenskunst	ab € 499,-
30.07. - 02.08.2026 PARIS - die Stadt der Liebe	ab € 499,-
07.08. - 09.08.2026 BRÜSSEL & MAASTRICHT	ab € 379,-
13.08. - 17.08.2026 BERNINA EXPRESS & GLACIER BAHN	ab € 899,-
22.08. - 23.08.2026 ZDF FERNSEHGARTEN & WEINFEST	ab € 229,-
23.08. - 27.08.2026 INSEL RÜGEN & INSEL HIDDENSEE	ab € 699,-
29.08. - 20.08.2026 FREUNDINNENREISE nach LEIPZIG	ab € 249,-
12.09. - 13.09.2026 MUSICALREISE HAMBURG inkl. Ticket	ab € 299,-
18.09. - 20.09.2026 KAHNFABRIK & SPREEWALDZAUBER	ab € 399,-
12.10. - 18.10.2026 7 TAGE ITALIEN	ab € 899,-
19.10. - 25.10.2026 7 TAGE FRANKREICH	ab € 1.099,-

### DONAUKREUZFABRT mit der \*\*\*\* MS VERDI

09.06. - 15.06.2026 / 04.09. - 10.09.2026  
inkl. Bustransfer (ab/bis Bad Hersfeld) & 4 Landausflüge & Vollpension.  
Route: Passau • Bratislava • Budapest  
Donaukreuz Wien • Wachau • Passau ab € 1.799,-

Alle Fahrten in einem modernen Reisebus mit WC, Bordküche und Klimaanlage.

Alle unsere Gruppenreisen  
unter: [www.solatour.de](http://www.solatour.de)  
Breitenstraße 14  
36251 Bad Hersfeld • 06621 - 63055  
[reisebuero@solatour.de](mailto:reisebuero@solatour.de)



Auf meiner  
Route bin  
ich CHEF

die-Zusteller



[www.die-zusteller.de](http://www.die-zusteller.de)

Samstags noch nichts vor?  
Jetzt als **Zusteller (m/w/d) deiner Wochenzeitung** vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Bebra**  
Asmushausen  
Stadt  
Weiterode
- **Ronshausen**  
Stadt
- **Rotenburg**  
Braach  
Stadt

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:  
☎ 0561 203-1175 📱 WhatsApp 0151 61666277

## Veranstaltung: „Zweite Zufahrt Wehneberg“

Bad Hersfeld – Die Kreisstadt Bad Hersfeld lädt für Dienstag, 14. April, von 18 bis 20 Uhr in die Stadthalle zur Infoveranstaltung „Zweite Zufahrt Wehneberg“ ein. Es werden die verschiedenen Varianten Zellersgrund, Beckersgraben und Wehneberger Straße für eine zweite Zufahrt zum Wehneberg vorgestellt. Hierzu werden erläutert die Ergebnisse der Untersuchungen zu den Themen Natur, Bau und Verkehr aufgezeigt. Ergänzend werden Ideen für kurz- und mittelfristige Maßnahmen genannt.

Die Teilnehmer können die Varianten und Ideen kommentieren sowie Hinweise und Anregungen einbringen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

red/rej



nh-wochenzeitungen.de  
IMPRESSUM

Verlag: NHW Verlag GmbH,  
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Geschäftsführer: Frank Schmid

Redaktion: Frank Schmid (V.i.S.d.P.)  
E-Mail: [redaktion@dka.de](mailto:redaktion@dka.de)

Anzeigenverkauf:  
Miriam Donnert (Leitung)  
Tel.: 0561/705727  
E-Mail: [anzeigen@nh-wochenzeitungen.de](mailto:anzeigen@nh-wochenzeitungen.de)

Vertrieb / Zustellung: VTS Süd GmbH  
Geschäftsadresse: Rotenburger Straße 15,  
34212 Melsungen  
Postanschrift: Frankfurter Straße 168,  
34121 Kassel, Tel.: 0561/203-2323  
E-Mail: [vertriebsleitung@hna.de](mailto:vertriebsleitung@hna.de)

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co.  
KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1,  
34123 Kassel

AGB / Copyright / Widerruf:  
Zurzeit ist die Preisliste Nr. 5 ab 01.01.2026  
gültig.

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, unter Angabe Ihrer Anschrift, an [zusteller@hna-team.de](mailto:zusteller@hna-team.de), damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

# Erlebnisse, Ereignisse und Ehrungen

## Der Förderverein Point Alpha zog im US-Camp eine positive Jahresbilanz 2025

Rasdorf/Geisa – Von der Auszeichnung mit dem Deutschen Denkmalschutzpreis über das Engagement für die Gedenkstätte Point Alpha bis zum neuen Mitglieder-Rekord: Der Förderverein Point Alpha zog bei seiner Jahreshauptversammlung eine durchweg makellose Bilanz für 2025. „Gemeinsame Erlebnisse, tolle Ereignisse und besondere Ehrungen. Da bereitet der Blick in den Rückspiegel richtig Freude“, frohlockte der erste Vorsitzende Raymond Walk bei der Sitzung im US-Camp auf dem Rasdorfer Hummelsberg. In vollendeter Harmonie endete auch die Neuwahl des Vorstandes. Alle Amtsträger wurden in ihren Positionen bestätigt.

Das Vereinsleben war von vielfältigen Aktivitäten geprägt: Zu den Höhepunkten zählt zweifelsfrei die Auszeichnung mit dem Deutschen Denkmalschutzpreis in Berlin. Für den ehrenamtlichen Einsatz um die Erhaltung der Gedenkstätte Point Alpha als Erinnerungs- und Lernort wurde einer Point-Alpha-Delegation in der Hauptstadt die „Silberne Halbkugel“ übergeben. Wegmarken im Jahresverlauf wa-



Einstimmig für zwei weitere Jahre im Amt bestätigt wurde der Vorstand des Fördervereins Point Alpha mit (von rechts): Stefan Sachs, Heiko Rothmann, Raymond Walk, Diana Henning und Berthold Jost. Es fehlt Guido Wächtersbach.

FOTO: PRIVAT

ren zudem die Vereinswanderung zum Wassermannshof in Reinhardt, ehemals der westlichste Ort des Warschauer Pakts, sowie ein Kaminabend mit Karl Sauerbier, der aus seinem Buch „Die Entstehung der DDR und meine Kontakte“ las. Weitere Termine waren der Gedenkgottesdienst für Papst Johannes Paul II. in Geisa sowie eine Baumpflanzaktion am authentischen Geschichtsort.

„Mit 23.000 Euro hat der För-

derverein im Jahr 2025 die Arbeit der Stiftung unterstützt“, erläuterte Schatzmeister Heiko Rothmann. Die größten Posten dabei waren 9000 Euro für einen Rasenmähertraktor, 6000 Euro für die Wanderausstellung „Im Objektiv der Staatsmacht – Fußballfans im Blick von Stasi und Volkspolizei“, 5000 Euro für Medientechnik sowie 3000 Euro für die Pflanzung von Kiefersetzlingen im US-Camp. Zurückgreifen kann-

te der Verein auch auf Fördergeld der Thüringer Staatskanzlei, auf Spenden der VR-Bank NordRhön und der Wartburg-Sparkasse sowie von Unternehmen und Privatpersonen.

„Wir alle sind Point Alpha und wir möchten weiter in der Erfolgsspur bleiben“, spornete der erste Vorsitzende Raymond Walk an, bei den Anstrengungen für Aktivitäten und der Mitgliederwerbung nicht nachzulassen. Der Blick nach vorn ist vielversprechend: Im Vereinskalender bereits notiert sind unter anderem ein Vortrag von Dr. Häfner zur „Hilfe der Amerikaner bei der Wiedervereinigung“, die hr-„KulturVerführung“, eine Vereinsfahrt nach Magdeburg und Marienborn, wo auch die Gedenkstätte „Deutsche Teilung Marienborn“ besucht wird.

Nach der Entlastung des Vorstandes folgten unter Leitung von Manuela Henkel die Neuwahlen. Die Mitglieder bestätigten die amtierende Führungsriege ohne Gegenstimme turnusgemäß für die nächsten beiden Jahre: Raymond Walk als Vorsitzenden, die drei Stellvertreter Berthold Jost, Stefan Sachs und Guido Wächters-

bach, Schatzmeister Heiko Rothmann und Schriftführerin Diana Henning.

Zum erweiterten Vorstand gehören Daniela Tischendorf (Jugendarbeit) und Carina Rothmann (Vereinsleben). Kassenprüferinnen fungieren sind Christine Weller aus Rasdorf und Simone Kleinstück aus Borsch. Sie lösen Wendelin Priller und Matthias Kehr ab, die für ihren langjährigen Dienst ein Präsent erhielten. Ebenfalls ohne Einwände genehmigten die Anwesenden die Neufassung der Satzung. Anpassungen waren hier hinsichtlich der Steuer- und Abgabenordnung notwendig geworden. red/rey

## Gemeinsam ein Sonnensegel häkeln

Gemeinschaftsprojekt des Fachbereichs Generationen gestartet

Bad Hersfeld – Mit dem Ziel fest vor Augen startet der Fachbereich Generationen der Kreisstadt Bad Hersfeld sein neuestes Gemeinschaftsprojekt: Ein drei mal fünf Meter großes Sonnensegel, gehäkelt von Bad Hersfelder Seniorinnen, Senioren und Kindern, soll zur Premiere der Bad Hersfelder Festspiele fertig sein.

Anhand von 30 mal 30 Zentimeter großen gehäkelten Quadraten soll am Ende das große Patchwork-Tuch entstehen.

Damit für das Gesamtkunstwerk alle Teile gut zusammengeknüpft werden können, werden die Mitwirkenden gebeten, ihre Stücke mit der Häkelnadel Nr. 3 zu fertigen.

„Mit dem gehäkelten Patchwork-Sonnensegel entsteht ein einzigartiges Kunstwerk, das nicht nur die Handwerkskunst vieler Bad Hersfelderinnen und Bad Hersfelder verbindet, son-



Der Anfang ist gemacht: Annika Sauer und Seniorin Else Trott haben schon einige Stücke gesammelt, die am Ende zu einem großen gehäkelten Sonnensegel zusammengefügt werden sollen.

FOTO: STADT BAD HERSFELD

dern hoffentlich auch die Generationen zusammenbringt“, sagt Annika Sauer, Mitarbeiterin im Fachbereich Generationen. Denn in den nächsten Wochen sollen Jung und Alt zusam-

menkommen und voneinander lernen.

„Ältere Menschen besitzen ein wertvolles Gut, das man Lebenserfahrung nennt. Kinder sind von Natur aus neugierig,

wissbegierig und stecken mit ihrer Lebensfreude die Umgebung an. Beide Seiten können wechselseitig voneinander profitieren“, ist Annika Sauer überzeugt.

### Wollspenden sind willkommen

Spaß beim Mitmachen und Gestalten soll bei dem Projekt, das von der Trox-Stiftung gefördert wird, im Vordergrund stehen. Wer Wolle spenden, Zeit investieren und als älterer Mensch die Kinder für die Handarbeit begeistern möchte, kann sich bei Annika Sauer, Tel. 06621 201761, melden. Genauso sind Eltern und Kinder eingeladen, mitzumachen.

Koordinatorin Annika Sauer wird dann Termine zum gemeinsamen Häkeln organisieren und die Interessierten darüber informieren.

red/rey

„Wir schlachten noch selbst...“  
**Fleischerei Roth**

<b>Schweinekammsteaks</b> versch. mariniert 100 g	<b>0,99</b>
<b>Frische grobe hausmacher Bratwürstchen</b> 100 g	<b>0,89</b>
<b>Fleischspieße</b> bunt gesteckt 100 g	<b>1,19</b>
<b>Solange Vorrat reicht:</b>	
<b>Rinderrouladen</b> aus der Oberschale 100 g	<b>1,99</b>
<b>Geräucherte hausmacher Bratwurst</b> 100 g	<b>1,49</b>
<b>Zungenblutwurst &amp; Zungenleberwurst</b> 100 g	<b>1,69</b>
<b>Aufschnitt-Portionswurst</b> ca. 300 g, versch. Sorten 100 g	<b>1,39</b>
<b>Schinkenspeck</b> 100 g	<b>1,79</b>
<b>Aus unserer heißen Theke:</b>	
<b>Gehacktespizze</b> 100 g	<b>1,09</b>
<b>Aus unserer Salattheke:</b>	
<b>Eiersalat</b> 100 g	<b>1,29</b>

Diese Angebote sind gültig vom 07.04. bis 11.04.2026.  
 Ihr Team von Roth's freut sich auf Ihren Besuch!  
 Für Druckfehler keine Haftung.

**JETZT NEU!**

**Dein Kaufland-Prospekt ab sofort im Innenteil**

**GOLDANKAUF**  
 BRUCHGOLD • ZAHNGOLD  
 SILBER • GOLDMÜNZEN  
 BARREN • BESTECK  
 gegen BARGELD  
 »ALANYA JUWELIER«  
 Breitenstraße 6 • 36199 Rotenburg  
 Tel. 0173 8859884 u. 06623 410980

**ROTENBURGER SCHMUCKCENTER**  
 Sofortankauf  
 BRUCHGOLD • ZAHNGOLD • SILBER  
 • GOLDMÜNZEN • BARREN  
 • BESTECK gegen BARGELD  
 Waldweg 5 im Rotenburg Center  
 Tel.: 06623/9138400

**QUEEN OF KINGS**  
 THE SHOW MUST GO ON  
**JETZT TICKETS SICHERN!**  
 VORVERKAUF AB 27€ \* ABENDKASSE 30€  
**18.04 20 UHR**  
**GÖBEL HOTELS ARENA**  
 HEINZ-MEISE-STR. 190 • 36199 ROTENBURG AN DER FULDA

**creativoptik**  
 Inh. Cornelia Kolb e.K. Direkt in Bebra

**Gleitsichtgläser** Angebote März April  
**10%** auf alle Gleitsichtgläser aus unserem Sortiment von preisorientiert bis Highend Premium

**Sonnenbrillen Basic**  
 Einstärken **48** statt 77 Euro  
 Gleitsicht **96** statt 125 Euro  
 Ausführungen mit Standardgläsern, Fassung aus Aktionsortiment

**Raumsehen - 129** statt 168 UVP 379 Euro  
**Komfort Gleitsichtgläser für zuhause**  
 Ideal für unterschiedlichste Entfernungen in der Nähe und in räumlichen Umgebungen  
 Gläser von Galaxa, Interna 1, www.galaxa.de

**m Weil Zuhause der beste Ort zum Altwerden ist**

Würdevolle Alternative durch 24-Stunden-Betreuungskräfte legal – bezahlbar – menschlich

Jetzt scannen!

Jetzt kostenlos beraten lassen

**Mandy Mitscherling-Barg**  
 marta Betreuungsexpertin  
 015888 789670  
 mandy.mitscherling-barg@marta.de  
 marta.de/mitscherling-barg

Burgweg 7 | 34393 Grebenstein

**TOLLE BÄDER GUTE PREISE**

Eine neue Dusche in nur 2 Tagen

- sauber & schnell
- seniorenfreundlich
- niedriger Einstieg
- pflegeleichte Duschkabinen und Duschrückwände
- keine Fliesenfugen
- barrierefreie Bad-Komplettsanierung mit unseren Handwerkspartnern zum Festpreis

**Rufen Sie uns an: 06625-919119**

**Karl-Heinz GUNKLER**  
 Mein Bad  
 Ausstellung: Steinweg 16  
 36272 Niederaula-Hattenbach  
 karl-heinz.gunkler@t-online.de  
 www.bad-komplett-service.de

Außerhalb der gesetzl. Öffnungszeiten keine Beratung - kein Verkauf  
 Mo.-Fr. 8-17 Uhr - Sa. 10-12 Uhr und nach Vereinbarung

# Viel mehr als reparieren

Walter-Picard-Preis des LWV für das „Repair-Café“

**Kassel/Bad Hersfeld** – Das Bad Hersfelder Repair-Café, das „Die Brücke – Verein für Psychosoziale Hilfen im Kreis Hersfeld-Rotenburg“ in Zusammenarbeit mit der Kreisstadt Bad Hersfeld in der Johannesstraße betreibt, wurde jüngst beim Landeswohlfahrtsverband Hessen mit dem Walter-Picard-Preis 2026 ausgezeichnet.

In seiner Laudatio hob der Erste Beigeordnete des Landeswohlfahrtsverbandes Hessens, Alexander Heppe, hervor, dass das Repair-Café weit mehr als eine Werkstatt zur Reparatur von Alltagsgegenständen sei.

Es sei ein Raum der Begegnung, in dem Geben und Nehmen, Eigenverantwortung und Zusammenhalt im Mittelpunkt stehen. Inklusion ist im Repair-Café nicht nur ein Schlagwort, sondern wird im Alltag gelebt.

Kai Marschner, geschäftsführender Vorstand von „Die Brücke“, hob in seiner Dankesrede hervor, dass die gleichberechtigte Teilhabe beeinträchtigter Menschen erst dann verwirklicht ist, wenn die Beziehung zwischen den Menschen nicht mehr durch die Beeinträchtigung definiert wird, sondern durch gelebte Gemeinschaft.

Im Falle des Repair-Cafés entsteht ein Mehrwert für alle Be-



**Nahmen freudestrahlend die Auszeichnung entgegen:** (von links) Uwe Nöding (Mitarbeiter „Die Brücke“), Kai Marschner (geschäftsführender Vorstand „Die Brücke“), Martin Mehler (Mitarbeiter im Repair-Café) und Bürgermeisterin Anke Hofmann.

FOTO: STADT BAD HERSFELD/NH

teiligten, indem lieb gewordene Gegenstände repariert wer-

den und Nachhaltigkeit praktiziert wird; der Umstand, dass

im Repair-Café Menschen arbeiten, die möglicherweise be-

einträchtigt sind, spielt keine Rolle mehr.

„Echte Inklusion entsteht dann, wenn gar nicht mehr bemerkt wird, dass sich Inklusion vollzieht. Genau diesen Effekt erzielen wir im Repair-Café“, so Marschner.

Der Preis ist Ansporn für „Die Brücke“, auch in Zukunft Rahmenbedingungen und Projekte zu schaffen, die Unterschiede zwischen beeinträchtigten und nicht beeinträchtigten Menschen auflösen.

An der Preisverleihung im Ständesaal des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen in Kassel nahmen auch Bad Hersfelds Bürgermeisterin Anke Hofmann, Uwe Nöding als Mitarbeiter der Brücke und die Mitarbeitenden des Repair-Cafés teil.

Bürgermeisterin Anke Hofmann war es, die das Repair-Café für die Auszeichnung beim Landeswohlfahrtsverband vorgeschlagen hat. „Ich freue mich sehr für den Verein – er hat die Auszeichnung mehr als verdient. Das Angebot des Repair-Cafés wird von der Bad Hersfelder Bevölkerung sehr gut angenommen. Durch die Auszeichnung mit dem Walter-Picard-Preis erfahren die Mitarbeitenden sowie die Klientinnen und Klienten die Wertschätzung, die sie verdienen“, sagt Anke Hofmann.

red/cdg

## Frühlingsmarkt mit Handwerkskunst aus der Region

Es gab viel für Augen und Gaumen sowie Fachvorträge

**Bad Hersfeld** – Im Außenbereich gab es Grüne Soße mit

Kartoffeln, Pommes, frisch geräucherte Forellen, sowie Kaffee und ein großes Kuchen- und Tortenbuffet im Innenbereich.

Die Vorträge waren sehr gut besucht zu den Themen „Ohnmacht ohne Vollmachten“ vom Pflegestützpunkt Hersfeld-Rotenburg und „Gesunder Darmstarkes Immunsystem“ von der Kinesiologin Ursula Bellgardt. Das Thema Darm brachte den

Raum zum Platzen vor lauter Interessierten Zuhörern.

In der Residenz Ambiente in Bad Hersfeld haben am vergangenen Samstag Bewohner und Gäste ein Frühlings- und Ostermarktangebot mit regionaler Handwerkskunst, kulinarischen Spezialitäten und Fachvorträgen erlebt.

Die Residenz Ambiente bot nach eigenen Angaben knapp 30 Stände mit Ostergestecken



**Großer Frühlingsmarkt mit Handwerkskunst aus der Region in der Residenz Ambiente.**

FOTO: RESIDENZ AMBIENTE/NH

**FLÖHMARKT**  
**Höfner, KS-Fuldabrück**  
 So./Mo., 5./6. April  
 (Ostersonntag und -montag)  
 Kassel, Wilhelmsstraße  
 Sa., 4. April  
 Sa./So. 11./12. April  
 Info-Tel. 0561 23235  
 www.flohmarkt-mit-herz.de

**Ihre Ansprechpartner für Ökostrom**

**Birgit Fernau und Jennifer Lindel**  
 Tel. 06623 9135287

**Thomas Herold**  
 Mobil 0170 4516632

**Kundenservicebüro**  
 Marktplatz 16  
 36199 Rotenburg (a. d. Fulda)

Ich besuche Sie gerne persönlich zu Hause.

**Öffnungszeiten:**  
 Mo: 12:00 – 16:00 Uhr  
 Di: 08:30 – 13:30 Uhr  
 Mi: 09:00 – 14:00 Uhr  
 Do: 12:00 – 16:00 Uhr

**EAM**  
 www.EAM.de

Hackschnitzel- und Biomasseheizungen  
 Holzzerkleinerungsmaschinen  
 Hackschnitzeltransportsysteme

**roth**

*Branchst du einen guten Rat!  
 Heiz dein Haus mit Heizomat!*

Heizen mit einer vollautomatischen Holz-, Biomasse- oder Pelletheizungsanlage.

Von 15 kW-1.000 kW

www.Heizomat.de  
 www.roth-umwelttechnik.de  
 kontakt@roth-umwelttechnik.de

Wacholderweg 14 | 36199 Rotenburg/F.  
 Tel. 06623-5785

Ziegeleistraße 7 | 99880 Waltershausen  
 Tel. 03622-69080

sonntags ab 20.30 Uhr geschlossen

**Knüllhof Tann-Eck**

34593 Knüllwald-Schellbach  
 Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

Allen Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir ein **frohes Osterfest**

www.hotelanneck.de

und -dekorationen, Handwerkskunst aus Wolle, Filz, Papier und Holz, Schmuck, handgefertigten Seifen sowie Honig und regionaler Wurst aus Direktvertrieb.

Im Außenbereich wurden Grüne Soße mit Kartoffeln, Grillwurst, Pommes und frisch geräucherte Forellen angeboten, im Innenbereich ergänzten Kaffee sowie ein umfangreiches Kuchen- und Tortenbuffet das kulinarische Angebot.

Großen Zuspruch fanden die Vorträge „Ohnmacht ohne Vollmachten“ vom Pflegestützpunkt Hersfeld-Rotenburg und „Gesunder Darmstarkes Immunsystem“ der Kinesiologin Ursula Bellgardt; insbesondere

das Thema Darm hat den Raum laut Veranstalter „zum Platzen“ vor interessierten Zuhörern gebracht. Bereits angekündigt ist als nächste Veranstaltung die Fitnessrallye für Bewohner und Senioren aus der Region, die am Donnerstag, 18. Juni, zum achten Mal in der Residenz Ambiente stattfinden soll.

Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Auf die Plätze fertig los...!“ und ist bei Interessenten bereits auf reges Interesse gestoßen.

red/rej

# Natur erleben im Eichhof-Lehrgarten

Öffentliche Führungen zu heimischen Wildpflanzen

**Bad Hersfeld** – Mit dem Frühling beginnt im Lehrgarten der Lebensräume am Landwirtschaftszentrum Eichhof wieder die Zeit der Entdeckungen: Von April bis Juni lädt das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) zu einer Reihe öffentlicher Führungen und Workshops rund um heimische Wildpflanzen ein. Die Veranstaltungen richten sich an Naturinteressierte jeden Alters und bieten spannende Einblicke in die Vielfalt und Bedeutung unserer Pflanzenwelt.

Den Auftakt macht am 8. April von 15 bis 16.30 Uhr und am 16. April von 10 bis 11.30 Uhr der Rundgang „Heiteres Herbarium“, bei dem Frühjahrsblüher und ihre Lebensräume im Mittelpunkt stehen. Begleitet wird die Führung von literarischen Impulsen des österreichischen Schriftstellers Karl Hein-



**Sicher auch zu sehen:** die gefleckte Taubnessel

FOTO: PRIVAT

rich Waggerl. Ebenfalls im vermeintlich „wilde Ecken“ April erfahren Besucher bei der wertvolle Rückzugsorte für Tiere und Pflanzen sind – und welchen Nutzen sie auch für den

Menschen haben.

Dazu gibt es am 23. April zwei Termine. Und zwar von 10 bis 11.30 Uhr und von 17 bis 18.30

Uhr. Im Mai und Juni laden die beliebten „After-Work“-Rundgänge unter dem Titel „Eine Stunde Natur“ dazu ein, den Arbeitstag entspannt im Grünen ausklingen zu lassen. Dabei stehen das Kennenlernen und Genießen heimischer Wildpflanzen im Vordergrund. Termine sind der 19. Mai und der 24. Juni, jeweils von 17.30 bis 18.30 Uhr.

Ein besonderer Höhepunkt ist der Workshop zur Cyanotypie am 10. Juni von 14 bis 16.30 Uhr. Dabei lernen die Teilnehmenden, Pflanzen mithilfe eines historischen fotografischen Verfahrens in kunstvolle „Blaupausen“ zu verwandeln.

Am 24. Juni, dem Johannistag, dreht sich schließlich von 14 bis 15.30 Uhr alles um gelb blühende Wildkräuter wie Johanniskraut, Pippau und Greiskräuter.

Die Führung vermittelt, wie sich diese Arten sicher erken-

nen und unterscheiden lassen. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei und finden im Freien statt. Eine Anmeldung ist nur für den Workshop am 10. Juni notwendig. Der Lehrgarten befindet sich auf dem Gelände des Landwirtschaftszentrums Eichhof in Bad Hersfeld.

**Weitere Infos** unter Tel. 06621/922817 oder per E-Mail an [biotope@hlnug.hessen.de](mailto:biotope@hlnug.hessen.de).

red/rey

# Zwei Infotafeln in den Auenwiesen des Rohrbachs

Hinweise zu den Besonderheiten in Schutzgebieten



**Gemeinschaftsprojekt:** Von links: Bürgermeister Patrick Kuhn (Gemeinde Ludwigsau), Karl-Heinz Both (Naturkundliche Gesellschaft Mittleres Fulda e. V.), Volker Kempf (Bau- und Möbelschreinerei Kempf), Jörg Althoff (Stellv. Vorstandsvorsitzender des LPVs), Klaus Hentschel (NABU Hessen), Thomas Ellenberger (ekwdesign) und Projektmitarbeiterin Carolin Lüttke (LPV) realisierten die neuen Infotafeln. FOTO: LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND

**Ludwigsau** – Auf dem Fahrradweg zwischen Gerterode und Niederthalhausen informieren zwei neue Tafeln im FFH-Gebiet „Auenwiesen von Fulda, Rohrbach und Solz“ über die Besonderheiten des Schutzgebieten. Die Informationstafeln erläutern, welche seltenen Tiere und Pflanzen dort vorkommen und wie Besucher durch ihr Verhalten zum Schutz des Gebietes beitragen können.

Um die Weiterentwicklung der Biberwiesen in Gerterode

zu fördern und die Artenvielfalt zu stärken, hat das Regierungspräsidium Kassel nach eigenen Angaben Mittel aus den Ersatzgeldern des Landes Hessen bereitgestellt. Diese Gelder wurden für den Ankauf von Grundstücken sowie für die Anlage von drei Amphibientümpeln eingesetzt; weitere Details dazu finden sich auf den neuen Tafeln.

Ebenfalls erläutert werden der Biber, der sich am Rohrbach angesiedelt hat, sowie mögliche Konflikte, etwa wenn Flächen unerwünscht überflutet werden. Betroffene erhalten Unterstützung vom Hessen-Forst in den zuständigen Forstämtern. Für den Bereich ist das Forstamt Bad Hersfeld unter der Telefonnummer 06621/9400 oder per E-Mail an [FABadHersfeld@Forst.Hessen.de](mailto:FABadHersfeld@Forst.Hessen.de) erreichbar, wo gemeinsam Lösungen erarbeitet werden. Frühzeitige Meldungen ermöglichen laut Hessen-Forst eine schnelle und faire Lösung für al-

le Beteiligten. Geplant wurden die Infotafeln vom Landschaftspflegeverband (LPV) Hersfeld-Rotenburg. Finanziert wurden sie aus Schutzgebietsmitteln des Landes Hessen. Wer weitere Informationen zu den Tafeln wünscht, kann sich direkt an den LPV wenden. (Kontakt: Tel. 0 66 21/94 41 82, E-Mail: [carolin.luedtke@lpv-hef-rof.de](mailto:carolin.luedtke@lpv-hef-rof.de).)

red/rey

**ANDREAS' GOLDANKAUF**  
BRUCHGOLD • ZAHNGOLD  
SILBER • GOLDMÜNZEN  
BARREN • BESTECK  
gegen BARGELD  
Nürnberger Straße 53  
36179 Bebra  
Tel. 0160 4454630

**Budesheims**  
Metzgerei • Imbiss • Partyservice  
**Unsere Angebote**  
vom 07.04.26 bis 11.04.26  
**Zwiebelrollbraten 1 kg 7,99 €**  
**Minutensteaks**  
aus der Lachsrolle 1 kg 8,90 €  
**Schinkenspeck 100 g 1,59 €**  
**Mett im Geleemantel**  
verschiedene Sorten 100 g 1,19 €  
Im  
**Schlemmer-Eck**  
**Currywurst mit Pommes**  
Portion 5,50 €  
Kathus 06621 78132  
Mühlersfeldstr. 6 • 36251 Bad Hersfeld – Kathus  
Bad Hersfeld 06621 959695  
Lingplatz 14 • 36251 Bad Hersfeld  
Schlemmer-Eck 06621 14510  
Am Markt 6a • 36251 Bad Hersfeld  
kontakt@metzgerei-budesheim.de  
Für Druckfehler keine Haftung

**THAMER MOBILE**  
Vertragshändler  
CITROËN PEUGEOT  
Vertragswerkstatt  
CITROËN FIAT PROFESSIONAL PEUGEOT  
Tankstelle und Waschanlage  
ryd 24/7/365  
Schlitzer Straße 24 • 36272 Niederaula • Tel. 06625 92350 • [info@ci-stm.de](mailto:info@ci-stm.de)

**HALLMANN**  
SPRING SALE  
-50%\*  
AUF ALLE FASSUNGEN & GLÄSER  
Neue Brille, neues Lebensgefühl!  
DAVIDOFF EYEWEAR BOSS HUGO BOSS Ray-Ban Calvin Klein ESPRIT  
\*Gültig bis 12.04.2026 beim Kauf von Brillen, Meisterglas® Brillengläsern, Sonnenbrillen in Sehstärke, ausgenommen Chanel, Dior, Gucci, Lindberg, Örgreen, Lunor, Prada, Silhouette. Der 50% Rabatt wird automatisch vom Hersteller-LVP abgezogen. Kann nicht mit anderen Aktionen, Paket-/Komplettbrillenangeboten/Gutscheinen kombiniert werden. Wir behalten uns vor, die Aktion zu verlängern. Nur auf vorrätige Ware und Neuaufträge. Bild mit KI generiert. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg  
Kassel, Oberwehrener Str. 72 • Melsungen, Brückenstr. 22 • Bad Hersfeld, Klausstr. 4  
Gratis Tel: 0800/412 6000 • [optik-hallmann.de](http://optik-hallmann.de)

## Diamantene Konfirmation in Ransbach



Diamantene Konfirmation in Ransbach

FOTO: PRIVAT

Mit einem Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Ransbach haben jüngst die Jubelkonfirmation unter Leitung von Pfarrerin Dorothee Becker gestaltet. Anschließend haben die Jubilare bei einem gemütlichen Beisammensein noch viele schöne Erinnerungen ausgetauscht. Hinten von links: Dagmar Kunzke, geb. Steiner, Hannelore Battenberg, geb. Jauernig, Hans-Albert Pfaff, Rosemarie Lotz, geb. Link, Helga Moser, geb. Wylezol, Norbert Nedela, Ursula Koch, geb. Kropf, Arno Lotz, Vorn von links: Renate Landsiedel, geb. Brandau, Anneliese Zuber, geb. Zuber, Edelgard Diehl, geb. Rüger, Ursula Siebert, geb. Hahn, Doris Becker, geb. Burgmar Kunzke, geb. Steiner, Hannelore Battenberg, geb. Becker

red/rey

## Neuer Nutzen für Straßenteer

Hessen fördert Kirchheimer Forschung zu Recycling von giftigem Schutt

Kirchheim – Das hessische Wissenschaftsministerium fördert mit fast einer halben Million Euro aus dem Forschungsförderprogramm ein Projekt zum nachhaltigen Recycling von Teerstraßen, das von dem Kirchheimer Bauunternehmen Stutz aus Kemmerode und der Universität Kassel entwickelt wird. Den entsprechenden Förderungsbescheid überreichte Wissenschaftsminister Timon Gremmels (SPD) gestern Morgen im Firmensitz und informierte sich über das Projekt.

Unter Leitung der Firma Stutz entwickeln die Forschenden unter dem Begriff „NaReTe“ (Nachhaltiges Recycling von Teerstraßen) gemeinsam mit der Uni Kassel ein Verfahren zur umweltfreundlichen und kosteneffizienten Wiederverwertung teerhaltiger Straßenaufbrüche.

Hintergrund ist, dass damals im Straßenbau oft krebseregender Teer eingesetzt wurde. Dies sei im Bestand zwar kein Problem, wie Geschäftsführer Björn Stutz erläuterte. In ungebundener Form seien die Stoffe jedoch krebseregend. Im Zuge von Sanierungen stelle die Entsorgung die Unternehmen vor Herausforderungen.

Denn derzeit landet der teerhaltige Straßenaufbruch auf Deponien oder muss zur Aufbereitung, sprich Verbrennung, nach Rotterdam gebracht werden. In den Niederlanden wird das Material thermisch bearbeitet, sodass es anschließend wieder neu verbaut werden kann.

In Deutschland ist dies rechtlich aber bisher nicht möglich.

Dies zu ändern, sei eines der Ziele des Forschungsprojekts, wie Prof. Konrad Mollenhauer von der Uni Kassel erläutert. „Es geht darum, bestehendes teerhaltiges Asphaltmaterial nachhaltig aufzubereiten, von den krebsregenden Stoffen zu befreien und in den Straßenbau zurückzuführen.“ Der Fokus liegt auf der Entwicklung eines marktfähigen Recyclingverfahrens für teerhaltige Straßenbeläge.

Mit den rund 472.000 Euro Unterstützung sollen weitere Tests umgesetzt werden, um die Realisierung des Vorhabens voranzutreiben. Es ginge primär darum, die richtige Temperatur zur Verbrennung zu finden. Teerhaltiger Straßenaufbruch wird in spezialisierten Anlagen bei hohen Temperaturen (850 bis 1000 Grad) verbrannt. Dabei werden die toxischen organischen Bestandteile zerstört. Der mineralische Anteil (Sand/Kies) bleibt zurück, wird aufbereitet und als hochwertiger Sekundärbaustoff im Straßenbau wiederverwendet.

„Wir fördern damit ein Projekt, das zentrale Herausforderungen im Straßenbau angeht: nachhaltig, ressourcenschonend und kosteneffizient. Zudem ist das Projekt ein tolles Beispiel dafür, wie universitäre Forschung und mittelständische Unternehmen kooperieren können“, so Wissenschaftsminister Gremmels.

dag

## Eine Milliarde Tonnen im Bestand

Seit 1984 ist die Anwendung von Teer als Bindemittel im Straßenbau aufgrund seiner krebsregenden Wirkung verboten. Ab diesem Zeitpunkt kam ausschließlich Bitumen als Bindemittel zum Einsatz. Dennoch sind immer noch große Mengen an teerhaltigem Material in deutschen Straßen zu finden. Bundesweit sind laut des hessischen Wissenschaftsministeriums noch rund eine Milliarde Tonnen teerhaltiger Straßenbeläge verbaut.

dag

Angebote gültig vom 07.04. – 11.04.2026

Jede Woche erfrischende Angebote!

**Licher Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,20 €

**-29%**

**11,99 10,99\*\***

11 = 1,10 €

**Bayreuther Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,60 €

**-20%**

**15,99 14,99\*\***

11 = 1,50 €

**GRATIS COUPON!**  
für 2 Flaschen  
Weißenoher Bier

diverse Sorten,  
außer Banator,  
2 x 0,5 l -Flasche,  
zzgl. 0,16 € Pfand

1) Ab einem Einkaufswert  
von 10 € gültig. Coupon  
ausschneiden und bis zum  
31.04.2026 in einer logo  
Filiale einlösen. Pro Person  
kann nur ein Gutschein eingelöst werden.

**Lübzer Pils**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,30 €

**-32%**

**12,99**

**Maisel's Weisse**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,50 €

**-25%**

**14,99 13,99\*\***

11 = 1,40 €

**Würzburger Hofbräu Pilsner**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,30 €

**15,99 12,99\*\***

11 = 1,30 €

**AKTIEN Bier**  
Zwick'l, Landbier,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 4,50 € Pfand,  
11 = 1,50 €

**-25%**

**14,99 13,99\*\***

11 = 1,40 €

**Veldensteiner Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,50 €

**-20%**

**17,99 14,99\*\***

11 = 1,50 €

**Carlsberg Lager Beer**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,60 €

**-20%**

**15,99 14,99\*\***

11 = 1,50 €

**Rother Bräu Öko Bier\***  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,60 €

**-23%**

**16,99 15,99 14,99\*\***

11 = 1,50 €

**Förstina Schorle, Vital**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,75 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,98 €

**ANGEBOT**

**8,79 7,99\*\***

11 = 0,89 €

**Coca-Cola Kombikasten**  
teilweise koffeinhaltig,  
Kasten = 6 x 1 l,  
zzgl. 2,40 € Pfand,  
11 = 1,50 €

**-23%**

**10,99 8,99 7,99\*\***

11 = 1,33 €

**Heil Apfelsaft, Apfelwein\***  
diverse Sorten,  
Kasten = 6 x 1 l,  
zzgl. 2,55 € Pfand,  
11 = 1,50 €

**ANGEBOT**

**8,99**

+ 1 Flasche GRATIS!

Entspricht einem Kastenpreis von 7,71 €.

**Leikeim Cola-Mix**  
koffeinhaltig,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 4,50 € Pfand,  
11 = 1,00 €

**-23%**

**9,99**

**Havana Club & Cola**  
koffeinhaltig,  
0,33 l -Dose,  
zzgl. 0,25 € Pfand,  
11 = 6,03 €

**-33%**

**1,99**

**MM Extra Sekt**  
trocken,  
0,75 l -Flasche,  
11 = 4,65 €

**-27%**

**3,49**

**Grand Sud**  
diverse Sorten,  
11 -Flasche,  
11 = 3,49 €

**-30%**

**3,49**

**Rüdeshheimer Burgweg**  
Riesling trocken,  
Hochheimer Daubhaus  
Riesling halbtrocken,  
0,75 l -Flasche,  
11 = 5,32 €

**-27%**

**3,99**

**Residenz Quelle Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,75 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,61 €

**-21%**

**5,49**

**Gerolsteiner Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
2 Kasten á 12 x 1 l,  
zzgl. 6,60 € Pfand,  
11 = 0,54 €

**AKTION!**

**DOPPEL-KASTEN!**

**-24%**

**12,98 10,98\*\***

11 = 0,46 €

**Doppio Passo Primitivo**  
diverse Sorten,  
0,75 l -Flasche,  
11 = 7,32 €

**-21%**

**5,49 4,99\*\***

11 = 6,65 €

**Finlandia Vodka**  
0,7 l -Flasche,  
11 = 14,27 €

**-23%**

**9,99**

+ 1 TWENTYFOUR 7 Energy oder Zero 0,25 l -Dose GRATIS!

zzgl. 0,25 € Pfand

**Jim Beam Whiskey**  
diverse Sorten,  
0,7 l -Flasche,  
11 = 15,70 €

**-31%**

**10,99 9,99\*\***

11 = 14,27 €

**Wir haben den Award!**  
Haben Sie die App?

ntv DEUTSCHER APP-AWARD 2026  
Gesamtsieger Getränkemärkte-Apps

Kundenstimme zu 4 Anbietern: dag.de

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

Jetzt scannen

1x Teufel Soundbar

\*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!  
\*\* Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.  
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

# Von der Kirche zum Kreativort

Schmieden, Yoga, Rückzug: Ehepaar aus Idstein verwirklicht seinen Traum in Lispenhausen

**Lispenhausen** – Wo früher Gottesdienste gefeiert wurden, stehen heute Werkzeugkisten, Teppichrollen und Holzplatten. Im ehemaligen Kirchenraum der katholischen Kirche „Zur schmerzhaften Mutter Gottes“ in Lispenhausen wird geschraubt, gebaut und geplant. Alexandra Hunold (51) und Michael Krumpholz (65) haben Ende Februar die Schlüssel für das Gebäude am Schützenweg erhalten. Das Ehepaar möchte das frühere Gotteshaus in ein Retreat- und Kurszentrum verwandeln. „Werktraum“ nennen sie ihr Projekt.

Dass die Kirche überhaupt verkauft wurde, hat mehrere Gründe. Die Pfarrei St. Franziskus Bebra-Rotenburg kämpft seit Jahren mit sinkenden Mitgliederzahlen und immer weniger Gottesdienstbesuchern. Vier Kirchengebäude für rund 2500 Katholiken ließen sich dauerhaft nicht halten. Schon 2024 wurde das Ensemble aus Kirche, ehemaligem Küsterhaus und Klostergebäude zum Verkauf angeboten. Im November 2025 wurde das Gotteshaus schließlich profaniert – also entweiht – und damit offiziell aus dem kirchlichen Gebrauch entlassen.

## Altes Inventar mit neuer Nutzung

Nur wenige Monate später stecken die neuen Eigentümer nun mitten in den Umbauarbeiten. „Es ist im Moment sehr viel Arbeit“, sagt Alexandra Hunold und blickt durch den hohen Kirchenraum mit seinen bunten Fenstern. Die beiden sind derzeit fast jedes Wochenende in Lispenhausen, um zu renovieren, zu bauen und zu planen. Unterstützung bekommen sie dabei auch von ihren beiden Söhnen, 18 und 20 Jahre alt. „Sie richten derzeit eine kleine Bibliothek ein“, erzählt das Ehepaar. Einige der Gästezimmer im ehemaligen Klostertrakt seien gemeinsam bereits fertiggestellt worden.

Der große Kirchenraum



**Noch wird gebaut:** Alexandra Hunold und Michael Krumpholz im ehemaligen Gemeinderaum, der derzeit zur Goldschmiedewerkstatt für ihre Kurse umgestaltet wird.

FOTOS: CAROLIN EBERTH

selbst soll künftig vor allem für Yoga, Meditation und Veranstaltungen genutzt werden. Damit sich Gespräche und Übungen dort angenehmer anfühlen, verbessern die neuen Eigentümer gerade die Akustik. Paneele und Teppiche sollen künftig den Schall schlucken.

Spuren der Vergangenheit verschwinden dabei nicht vollständig – im Gegenteil. Die al-

ten Kirchenbänke werden von dem Ehepaar auf unterschiedliche Weise weiterverwendet. Aus einem Teil entstand bereits eine Garderobe, andere Elemente sollen ebenfalls in die neue Gestaltung integriert werden. Eine besonders ungewöhnliche neue Funktion bekommt der Beichtstuhl: Er soll künftig als Abstellraum für Yogamatten und Zubehör dienen.

## Individuellen Schmuck selbst herstellen

Im Untergeschoss der Kirche wird derzeit der frühere Gemeinschaftsraum zur Werkstatt umgebaut. Dort sollen künftig Goldschmiedekurse stattfinden. Beide neuen Eigentümer sind ausgebildete Goldschmiede. Michael Krumpholz betreibt seit rund 40 Jahren ein

eigenes Geschäft in Wiesbaden und bietet dort bereits seit Langem Kurse an. „Die laufen sehr gut“, erzählt er. Hunold arbeitet derzeit noch als Lehrerin.

Der Wunsch, gemeinsam einen besonderen Ort für solche Kurse zu schaffen, begleitet das Paar schon lange. „Das war unser dritter großer Traum“, sagt Michael Krumpholz. Zwei andere haben sie bereits verwirk-



**Die katholische Kirche „Zur schmerzhaften Mutter Gottes“** in Lispenhausen wurde 2025 entweiht und verkauft.



**Wo bis vor Kurzem noch Gottesdienste gefeiert wurden,** soll künftig Raum für Kurse, Yoga und kreative Angebote entstehen.

licht: eine Weltreise und ein Jahr auf einem Boot, mit dem sie auf deutschen Flüssen unterwegs waren. „Wir träumen also nicht nur, sondern wir verwirklichen unsere Träume auch.“

Auf die Kirche in Lispenhausen stießen sie eher zufällig. Hunold, die ursprünglich aus Fulda stammt, entdeckte das Gebäude im August 2025 im Schaufenster eines Immobili-

## „Ich war sofort schockverliebt.“

Alexandra Hunold

enmaklers, als sie ihre Mutter besuchte. „Ich war sofort schockverliebt“, erzählt sie. Schon im Oktober gab das Paar ein Kaufangebot ab. Nach der Profanierung im November und einigen Monaten organisatorischer Vorbereitung erfolgte Ende Februar die Schlüsselübergabe.

Bis zum ersten Kurs bleibt noch einiges zu tun. Am 10. Mai soll im neuen „Werktraum“ der erste Workshop stattfinden. Neben Goldschmiedekursen planen Hunold und Krumpholz auch Retreats – kreative Workshops – und Angebote rund um Bewegung und Entspannung. Langfristig soll außerdem ein kleiner Wellnessbereich mit Sauna und Infrarotkabine entstehen. Noch pendelt das Ehepaar zwischen seinem Wohnort bei Idstein und Lispenhausen. Wenn ihre Kinder später ausgezogen sind, können sie sich auch vorstellen, dauerhaft in den Ort zu ziehen – ins frühere Pfarrhaus an der Kirche. Bis dahin wird weitergebaut, gehämmert und geplant. Und während durch die bunten Fenster Licht in den hohen Raum fällt, nimmt die Idee der beiden Schritt für Schritt Gestalt an: ein Ort, an dem künftig Menschen arbeiten, zur Ruhe kommen und vielleicht auch ein bisschen träumen können.

**Weitere Infos** unter: [werktraum4u.com/](http://werktraum4u.com/) CAROLIN EBERTH

# Bergbaugeschichte am Werratalradweg

Projekt „Erinnerungskultur Kalibergbauregion 2.0“ nimmt Fahrt auf

**Dankmarshausen** – Dass der Kalibergbau die Region im Werratal seit über einem Jahrhundert sowohl auf hessischer als auch auf thüringischer Seite geprägt hat, ist weithin bekannt. Dieses industriekulturelle Erbe entlang der ehemaligen innerdeutschen Zonengrenze anderen näherzubringen und zu erhalten, brachte vor geraumer Zeit verschiedenste hiesige Player zusammen die ihr Engagement gemeinsam bündelten.

Das Projekt „Erinnerungskultur Kalibergbauregion 2.0“ nahm Fahrt auf und greifbare Fakten zeugen nun von einer immensen Wertschöpfung verschiedener Generationen sowohl über als auch unter der Erde, aber auch von ihren Traditionen und Geschichten. In Zusammenarbeit mit der Werrataltouristik, dem Bergbauunternehmer Kali+Salz, der Geschichtsmanufaktur Kutzer, dem Förderkreis Kalibergbaumuseum Heringen, dem Erlebnis Bergwerk (EBW)

Merkers und manchem weiteren lokalen Unterstützer ist es gelungen, entlang des Werratalradweges an verschiedenen Stationen darauf aufmerksam zu machen, um die Geschichte der Region weiterzutragen.

Vier Laderschaukeln von ehemaligen Bergbaugroßgeräten wurden dazu aufgestellt. Integrierte Sitzgelegenheiten laden Radfahrer oder Wanderer zum Verweilen ein. Gleichzeitig kann man sich dort künftig per Handy samt QR-Code über die Bergbaugeschichte informieren. Werraabwärts steht die erste Laderschaukelbank in Tiefenort, Philippsthal und Heringen folgen.

In Dankmarshausen befindet sich Bank Nummer vier direkt an der ehemaligen Grenze zum Nachbarort Widdershausen, wo über die Geschichte des Grenzbahnhofes informiert wird, während an den anderen Standorten die einstige weltgrößte Kalifabrik, der Wandel des Bergmannsberufes oder die



**Die Landräte** Torsten Warnecke (von links), Dr. Michael Brodführer, K+S-Werkleiter Gerd Kübler und Dr. Maximilian Kutzer hatten in der Laderschaukel Platz genommen, flankiert von weiteren Beteiligten.

FOTOS: LUTZ ROMMEL

Technik im Bergbau im Fokus stehen.

Bei einer kleinen Feierstunde wurden in Dankmarshausen die insgesamt vier Stationen offiziell eingeweiht. Die Landräte Dr. Michael Brodführer (Wartburgkreis) und Torsten Warnecke (Landkreis Hersfeld-Rotenburg) waren zugegen, wobei sie

mit ihren Worten an die Geschichte erinnerten und die gemeinsame Zukunft der Region im Auge behielten, aber auch lobende Worte für alle Engagierten äußerten.

Zudem sei eine hohe Verbundenheit mit K+S als verlässlichem Wirtschaftsfaktor in beiden Landkreisen gegeben, so

die Landräte. Dr. Maximilian Kutzer, der das Projekt begleitete, hatte rückblickend auf die gesamtprägende Wirkung des Kalibergbaus im Werratal verwiesen. Dabei vergaß er auch nicht, auf die gute Zusammenarbeit mit Silke Behrens (EBW) und Werrataltouristikchefin Heidi Brandt zu verweisen.

Von einem besonderen Schritt für die Region sprach Gerd Kübler, K+S-Werkleiter am Standort Werra, der zeigte, was Menschen schaffen können, wenn sie gemeinsam anpacken. Der Bergbau selbst sei Sache vieler gemeinsam. Unter den weiteren Gästen der Veranstaltung tummelten sich auch Philippsthals Bürgermeister Timo Heusner sein Heringer Kollege Daniel Iliev und weitere örtliche Vertreter und Amtsinhaber. Ehemalige K+S-Verantwortliche und auch Mitglieder des Förderkreises Kalibergbaumuseum Heringen wie Johannes Zapp oder Thomas Jacob waren gekommen. Auch das

Regionalmanagement Nordhessen hatte Verantwortliche geschickt. Ex-Landrat Reinhardt Krebs (WAK) ließ es sich auch nicht nehmen, dabei zu sein. Was er einst noch mit angstößten hatte, kann sich nun sehen lassen. Er freute sich über das Geschaffene enorm und befand, dass das Gesamte für kommende Zeiten in guten Händen liege.

Damit die ganze Zeremonie bei der offiziellen „Enthüllung“ der Dankmarshäuser Laderschaukelbank noch einen festlichen, brauchstumsbehaftenden Anstrich bekam, hatte sich Trompeter Michael Schulz in seiner Bergmannsuniform in Stellung gebracht. Mit „Glück auf, ihr Bergleut“ und dem traditionellen „Steigerlied“ konnte er musikalisch imponieren und setzte dem Ganzen die Sahnehaube auf. Bei Brezeln und einem Glas Sekt konnte abschließend noch ein reger Austausch aller Anwesenden stattfinden.

zlu

# Ulli Meiß bleibt Kreis-Chorleiter

Kreissängertag in Haunetal: Schwierige Suche nach Vorsitzenden

Haunetal – Einmal im Jahr lädt der Sängerkreis Hersfeld Chorleiter, Vorsitzende und interessierte Sänger aus allen Chören des Verbandes zum Kreissängertag ein. Der MGV Neukirchen war dieses Mal Ausrichter und eröffnete die Veranstaltung im örtlichen Bürgerhaus mit drei überzeugend dargebrachten Liedbeiträgen.

Werner Fürstenberg als Lokalmatador oblag es nun, durch die Tagesordnung zu führen. So freute er sich besonders über den Besuch des Haunertaler Bürgermeisters Timo Lübbecke sowie Landrat Torsten Warnecke, die in ihren Grußworten auf die Bedeutung ehrenamtlicher Tätigkeiten hin-



**Verhaltener Optimismus beim Kreissängertag:** von links Werner Fürstenberg, Ulli Meiß, Jan Braun, Doris Höll, Martin Gellert, Helmut Großenbach, Karin Schenk und Gisela Diebel.

FOTOS: PRIVAT

wiesen. Ulli Meiß bedankte sich in seinem Jahresbericht bei den Chören und ihren Verantwortlichen für ihr herausragendes Engagement in schwierigen



**Alter und neuer Kreis-Chorleiter:** Ulli Meiß wurde im Amt bestätigt.

Zeiten, die hauptsächlich durch einen rapiden Rückgang der aktiven Sängerinnen und

Sänger gekennzeichnet sind. Meiß zitierte in diesem Zusammenhang eine Statistik, aus der hervorging, dass sich im Zeitraum 2015 bis heute die Zahl der Chöre im Sängerkreis und damit auch die der aktiv Singenden mehr als halbiert habe. Gleichwohl gebe es auch mehrere Ausnahmen, wo Chöre sich dem Negativtrend widersetzen konnten und sich über ein pulsierendes sängerisches Leben freuen können.

Und so war verhaltener Optimismus angesagt. Es wurde deutlich, dass man für den Erhalt des Chorlebens alles tun werde. Bedauerlicherweise konnten jedoch auch an diesem Abend die Posten des ers-

ten und zweiten Vorsitzenden immer noch nicht besetzt werden. Das heißt jedoch nicht, dass der Vorstand nicht handlungsfähig ist. Im Gegenteil, betonte Helmut Großenbach, dass er als Ehrenvorsitzender wie schon in den vergangenen Jahren selbst immer noch viele Aufgaben mit Freude verrichtet.

Einstimmig wiedergewählt wurden Ulli Meiß als Kreis-Chorleiter, Martin Gellert als Geschäftsführer und Doris Höll als Schatzmeisterin. Karin Schenk wechselt als Beisitzerin in den Vorstand, ihren Posten als stellvertretender Kreis-Chorleiter wird künftig Jan Braun übernehmen. red/kai

# Frohe Ostern

**DAS HUNDELÄDCHEN**  
Martina Weitzel  
Für den perfekten Start  
Havens Kükenfutter & Deuka Dinkelstreu  
Bomgasse 2 · Alheim-Heinebach  
Tel. 05664 9469691  
Mo.-Fr. 9-12 & 15-18 Uhr  
Sa. 9-12.30 Uhr  
www.das-hundelaedchen.de

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten schöne Ostern.

**SGGG** Schaltanlagenbau  
Gebäude- und Gewächshaus-Automatisierung  
Elektroinstallation

Planung • Montage • Kundendienst

Zum Alheimer 1 • 36211 Alheim-Hergershausen • Telefon 06623 8036  
E-Mail: info@sgg-waldhessen.de • www.sgg-waldhessen.de

Ein schönes **OSTERFEST**

FÜR SIE UND ALL IHRE LIEBEN.

**GOBELS HOTEL RODENBERG**  
RODENBURG A. D. FULDA  
Heinz-Meise-Straße 98  
36199 Rodenburg • Tel. 0 66 23 / 43 49-0  
www.goebels-rodenberg.de

Wir wünschen unseren Kunden und Lieferanten frohe Osterfeiertage.

**MANUEL HAVEL**  
Meister und staatlich geprüfter Betriebswirt im Garten- und Landschaftsbau  
Garten- & Landschaftsbau  
Mobil 0160 97502724

**Blitzschutzbau Nordhessen GmbH**

- Spezialausführungen
- Überspannungsschutz
- Potentialausgleich
- Tiefenerdung • Prüfungen
- Erdungen

Richelsdorfer Straße 4 • 36208 Wildeck  
☎ 06626 7129 o. 7735520  
info@bsb-nordhessen.de  
www.blitzschutzbau-nordhessen.de

**AUTOHAUS ROTBAUER**  
die Werkstatt an Ihrer Seite!  
**wünscht frohe Ostern**

Thüringer Straße 1 A 36308  
Wildeck-Hönebach 06678 347  
info@autohaus-rotbauer.de  
www.autohaus-rotbauer.de

Rabattaktion vom 11.05. bis 22.05.  
**FROHE OSTERN!**  
**Dirk Ried**  
Raumausstatter  
Ausstellung: Ecke Poststraße/Steinweg  
Telefon 06623 9149900 • Zum Steinland 3  
36211 Alheim-Obergude  
Telefon 06623 44076  
Mobil 0152 38464682  
E-Mail: ried-tanja@t-online.de

Wir wünschen schöne Ostern!

**DÜRNFELDER**  
Heizungs- & Sanitärtechnik  
Nürnberger Straße 10  
36199 Rodenburg/Lisp.  
Tel. 06623 9124012  
Fax -9124013  
www.frank-duernfelder.de

Nimm Dir eine **Auszeit!**

Jetzt buchen!

Büro: 36199 Rodenburg a. d. Fulda  
Tel. 06623 919720  
Mail: office@german-quest.de

**GERMAN QUEST EVENTS**

**Agit's Barbershop**

Nürnberger Straße 56  
36179 Bebra  
☎ 06622 - 9300290





*Du bist nicht mehr da, wo du warst,  
aber du bist überall, wo wir sind.*

Ein liebevoller und optimistischer Mensch ist von uns gegangen.

## Johannes Angert

\* 14. 5. 1949 † 21. 3. 2026



In Liebe und Dankbarkeit

Bettina  
Stefanie mit Julian  
Sabrina  
Simone und Siegbert  
sowie alle Angehörigen und Freunde

Heringen-Widdershausen, den 4. April 2026

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 8. April 2026, um 14.30 Uhr in der Friedhofskapelle in Widdershausen statt.  
Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis im Ruheforst Werraland.  
Für bereits erwiesene und uns noch zuge dachte Beweise der Anteilnahme und des Mitgeföhls bedanken wir uns ganz herzlich. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle der Praxis Mathilde Dürr-Hohentanner sowie dem Elisabeth Hospiz in Rotenburg für die liebevolle Betreuung.

*Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall wo wir sind.  
Manchmal in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken und  
immer in unseren Herzen.*

Wir nehmen dankbar und traurig Abschied von meinem lieben Ehemann,  
herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel, Schwager und Pate

## Horst Leinhos

\* 26. 10. 1941 † 23. 3. 2026



Deine Rosi

Deine Söhne: Michael mit Monika  
Christian mit Manuela  
Deine Enkel: Pierre und Mara  
Julian und Mari  
Melvin und Chiara  
und alle Anghörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,  
aber du bist überall, wo wir sind.*  
Victor Hugo

## Dr. med. Horst Krömer

\* 24. 8. 1945 † 20. 2. 2026



In stiller Trauer

Marion Krömer  
Nina und Florian Lucas  
mit Matti und Ida  
Elisa Krömer und Christian Schäfer  
sowie alle Angehörigen

Bad Hersfeld, im März 2026

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in liebevoller und so vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

*Noch einmal möchte ich den Waldweg gehen, noch einmal die Tiere im Stillen sehen.  
Noch einmal stehen und leise lauschen, wie die Bienen summen und die Blätter rauschen.  
Noch einmal weilen im trauten Heim.  
Dann aber erhört mein Flehen und lasset mich in Frieden gehen.*

Traurig, aber dankbar für die lange gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied von  
unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

## Willi Pfau

\* 7. 4. 1938 † 30. 3. 2026



*In stiller Trauer und Dankbarkeit*

Thea und Helmut  
Martina und Guido  
Deine Enkel und Urenkel  
sowie alle Angehörigen

Gerterode und Rotenburg, im April 2026

Die Beerdigung findet am Samstag, dem 4. April 2026, um 14:00 Uhr in der Friedhofskapelle in Gerterode statt.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme bedanken wir uns herzlich.

Der Tod eines geliebten Menschen  
ist das zurückgeben einer Kostbarkeit  
die uns Gott geliehen hat.

Wir sind traurig das wir Dich verloren haben,  
aber wir danken Gott das wir Dich hatten.



## Erwin Heiderich

\*17. 5. 1949 †2. 3. 2026

In Liebe und Dankbarkeit  
Deine Lissi und Familie  
Deine Schwester Elli

Ibra und Obergeis, den 4.4.2026 Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Herzlichen Dank für die vielfältige Anteilnahme und überwältigende Ehrungen mit Verbundenheit.  
Unser Dank gilt Pfarrer Fink für die liebevolle Aussegnung. Des weitern Danken wir Pfarrerin Weide-Jatho,  
dem Bestattungsunternehmen Schwalm, Petras Blumenladen, Küsterin Liesel Schmerer  
für die Gestaltung des Trauergottesdienstes und Björn Diehl für die schönen Trompeten Klänge.

Es tut weh, diese Leere zu spüren, es tut weh, dich nicht mehr zu berühren.  
Hast trotz Krankheit nie aufgegeben, hast Kraft dir abgezwungen zu leben.  
Es wäre noch so viel zu sagen, es gäbe an dich noch so viele Fragen.  
Unsere Liebe zu dir wird Kraft uns geben, mit dir in unseren Herzen weiterzuleben.  
Du hast das Leben so geliebt, doch der Tod hat dich besiegt.

## Stefan Geyer

9. März 1978 † 15. März 2026



In tiefer Trauer  
Deine Anja  
und Simone

Breitenbach, den 4. April 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 11. April 2026, um 14 Uhr von der Friedhofskapelle in Breitenbach aus statt.

Wir bedanken uns auf diesem Weg ganz herzlich für alle Zeichen der Anteilnahme.



## Berta Altmann

\* 8. 8. 1939  
† 18. 2. 2026

### Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,  
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten  
und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Unser besonderer Dank gilt dem Altenheim Hospital für die fürsorgliche Betreuung sowie dem Palliativteam Waldhessen für die einfühlsame Begleitung in den letzten Tagen.

Ebenso danken wir dem Bestattungsinstitut Henniger und Prädikantin Doris Roth für die würdevolle Trauerfeier sowie die Unterstützung und Organisation.

Im Namen aller Angehörigen  
**Thomas und Jürgen Altmann**

Unterhaun, im April 2026

### Eine Familien- Anzeige



*in unserer Zeitung  
erreicht alle Freunde  
und Bekannte.*

*Du fehlst uns!*



### Horst Ackermann

\* 06.05.1959  
† 01.02.2026

### Statt Karten

*Und nichts ist mehr, wie es war.*

*Für die tröstenden Worte,  
gesprochen oder geschrieben,  
für einen Händedruck oder  
eine stumme Umarmung,  
wenn die Worte fehlten,  
für alle Zeichen der Verbundenheit  
und Wertschätzung  
sagen wir herzlichen Dank.*

*Im Namen der Familie:*

*David Ackermann  
Ilona Rohleder mit Familie*

*Alheim-Obergude, im April 2026*

# Familienanzeigen

*Herzlichen Dank*  
sagen wir, auch im Namen unserer Eltern,  
für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer  
*Konfirmation*  
Besonderen Dank an unsere Pfarrerin Frau Koch  
für die schöne Konfirmationszeit.



**Lias Heil**  
**Mika Bläsing**  
**Mateo Weber**

**Ben Dietz**  
**Moritz Heimroth**  
**Mateo Kahlert**

Herfa, Lengers, Wölfershausen im April 2026

**EICHLER'S HOFLADEN** 36282 Hauneck-Unterhaun  
www.eichlers-hofladen.de

*Metzgerei | Partyservice | Eigene Schlachtung*

Unsere Angebote vom 07.04. bis 11.04.2026

Schinken- & Jagdwurst am Stück	100 g	1,39 €
Fleischwurst	100 g	1,09 €
Gehacktes vom Schwein	100 g	0,89 €
Lachssteak	100 g	1,09 €

Ab Mittwoch, 14 Uhr, wieder Spareribs vorgegart.

**Grilltüte**  
5 Bratwürstchen, 3 Chill-Käse-Bratwürstchen,  
3 Kammsteaks, 3 Bauschneiben statt 22,90 € nur 20,- €  
Freitag ab 11 Uhr:  
Schweinebraten mit Soße dazu Klöße und Rotkraut Portion 12,- €

**Urlaub vom 30. 3. bis 10. 4. 2026**

**Frauenarztpraxis Dr. Keller-Istwany**  
An der Untergeis 10  
36251 Bad Hersfeld  
Tel. 06621 73077

Vertretung:  
Gemeinschaftspraxis für Frauenheilkunde  
Rotenburg, Badegasse 16a, Tel. 06623 7369  
und nur über die Feiertage:  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Klinikum  
Bad Hersfeld, Tel. 116-117

**Auto-Ankäufe**

Wir holen dein **ALTAUTO**  
autoreif.com ☎ 06622 919991

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de.Fa.

**Landwirtschaft&Forsten**

**Brennholz Buche und Eiche 60 €**  
25-30 cm, Tel. 0176 62681914

Verschiedenes

**Strafverteidigung/Bußgeld**

**Kreissl | Morbach**  
Fachanwälte Strafrecht

Telefon 06621 79798-0  
Notfallnummer 0172 6705628  
www.kreissl-morbach.de

**Fensterputzer hat noch Termine frei**  
Preiswert & Zuverlässig  
Tel. 06628 3370827 o. 0157 80611968

**FAMILIENRECHT KOMPAKT**

**Gabi Viehmann**  
Fachanwältin für Familienrecht

Telefon 06621 79798-0  
Friedrich-Ebert-Str. 11 • 36251 Bad Hersfeld  
www.kreissl-morbach.de

Zeitung lesen - und mitreden können!

**DIE KRASSESTEN JOBS IN DER REGION!**

Sei kein **Vollpfosten** ... **... werde Sicherungs-**  
**posten!**

**Bewirb dich jetzt!**

- **Guter Verdienst** 06678 919012
- **Krisensicher** arbeit@bist-du-bereit.com
- **Für Quereinsteiger** bist-du-bereit.com
- **Aufstiegchancen**

**BDL** BAHN DIENSTLEISTUNGEN LUDLOPH

**Aushilfszusteller (m/w/d) gesucht**

**für die Verteilung der HNA an deinem Wohnort.**

Du bist Frühaufsteher, gerne an der frischen Luft unterwegs und flexibel?

Dann melde dich bei uns und schnapp dir einen attraktiven Nebenjob direkt bei dir vor Ort und um die Ecke in:

- **Bebra** (Breitenbach, Weiterode)
- **Nentershausen** (Stadt, Süß)
- **Wildeck** (Hönebach, Obersuhl, Richelsdorf)
- **Malsfeld**
- **Melsungen**
- **Spangenberg**
- **Körle**

Mindestalter 18 Jahre.

**HNA Vertrieb für Melsungen**  
Tel. 05661 705730  
Mail: vts-meg-rot@hna.de

**die-Zusteller**  
www.die-zusteller.de

## Stellenangebote

**DM SERVICES**  
Wir bewegen Ideen

Wir suchen ab sofort oder später:  
**Lagerpersonal** für die Datenerfassung und Sortierarbeiten  
auf Mini-Job-Basis.  
- Standort Bad Hersfeld - unbefristeter Arbeitsvertrag  
- Mo.-Fr. ab 12.00 Uhr, Arbeitstage nach Absprache = freie Zeiteinteilung

Kontakt: Nicole Licht / Vladimira Ehlingova  
Telefon: 06621 892852 (11.00-16.00 Uhr) • E-Mail: info@dm-logistik-services.de  
DM-Services GmbH & Co. KG • Europaallee 2 • 36251 Bad Hersfeld

**Dr. med. Martin Ebel**  
**Janine Bonitz**  
**Fachärzte für Allgemeinmedizin**

**Urlaub vom 07. bis 10. April 2026**

**Vertretung:**  
Dres. Auel/Alles/Nieding  
Dres Götte/Müller-Siebert

**MFA Verstärkung (m/w/d) gesucht in TZ/VZ**

**Marktgemeinde Eiterfeld**

sucht  
**Verwaltungsfachwirt (m/w/d)** für den  
**Fachbereich Bauamt**  
in Vollzeit.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite  
[www.eiterfeld.de](http://www.eiterfeld.de) unter der Rubrik Karriere.

**Rentner** - Dipl. Sozialpädagoge - Suchttherapeut - ist interessiert an - geringfügiger Beschäftigung ab 7/26 ☎ 0151-75045452

**Haushaltshilfe** Arbeitsvertrag, angemeldeter Minijob, flexible Arbeitszeit. ☎ 06674-2209876

**Verkauf**

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE  
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,  
34466 Wollhagen-Ippinghausen, 05692 9939472  
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

**Marktgemeinde Eiterfeld**

sucht  
**Bautechniker/in (m/w/d)** für den  
**Fachbereich Bauamt**  
in Vollzeit.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite  
[www.eiterfeld.de](http://www.eiterfeld.de) unter der Rubrik Ausschreibungen.

**Ankauf**

**Hr. Strauß sucht Vorwerkstaubsauger**, Porzellan, Gobelin, Bleikristall, Näh-/Schreibmaschinen, Zinn, Militaria, Bestecke, Münzen, u. v. m. **Tel. 0172 6774027**

**Aufgepasst: Seriöser An Käufer zahlt** bis zu 10.000 € f. Pelze jegl. Art, Handtaschen, Abendkleider, Leder, Porzellan, Besteck, Puppen, Schmuck, Münzen, Musikinstrumente, Militaria, Teppiche, Uhren u. Zinn, Nähmaschinen. **Tel.: 0178-1758164**

**Herr Strauß sucht Vorwerk Staubsauger**, alte Pelze, Porzellan, Gobelin, Handarbeiten, Näh-/Schreibmaschinen, Schallplatten, Militaria, Bestecke, Zinn, Münzen, Uhren, Modeschmuck u. v. m. **Seriöse Abwicklung. ☎ 0172-6774027**

**Immowelt**

**„STRESS AM BAU?“**  
**Daniela Morbach**  
Fachanwältin für Bau- & Architektenrecht  
Telefon 06621 79798-0  
Friedrich-Ebert-Str. 11 • 36251 Bad Hersfeld  
www.kreissl-morbach.de

**Kaufe Möbel, Lederwaren, Modeschmuck & Schmuck, Münzen, Besteck, Manschetten uvm.**  
☎ 0176 1642 7416

**Baumarkt**

**Preiswerte**  
Bagger-, Fuhr- und Abrissarbeiten  
Garten- und Landschaftsbau  
Pflasterarbeiten  
Vermietung von Baumaschinen  
Baustoffhandel

Tel. 06623/44013 od. 0171/6531284



**gesund leben**

Besuchen Sie die Messe für ein gesundes und aktives Leben!

**18.04. und 19.04.2026**  
**Kongress Palais Kassel**

Mit Vorträgen, Fitnesskursen und Infoständen u.a. zu:

- ☘ ein starker Rücken
- ☘ mentale Gesundheit
- ☘ ausgewogene Ernährung

**Tickets unter:**  
[gesundleben-messe.de](http://gesundleben-messe.de)

  
TICKETS & INFOS

Präsentiert von: **HNA** Medienpartner: **hr INFO**

# Das größte Nest auf vier Rädern.

## Ihre Neuwagen-Highlights zu Ostern.

NEUWAGEN  
bis **30%**  
günstiger



83x Neuwagen

32%  
günstiger

**PEUGEOT 2008 PureTech**

Benzin | 74 kW/101 PS | TZ 12/2025 | LED-Licht | Tempomat | Sitzhgz. | Einparkh. | Android/Apple | Spurhalteassist. | Verkehrszeichenerk. | Verbr. (l/100km) komb. 5,7, CO<sub>2</sub>-Emission 128 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

UVP<sup>1</sup> € 29.290

**€ 19.890**  
Sie sparen € 9.400

**Hyundai i10**

102x Neuwagen



16%  
günstiger

UVP<sup>1</sup> € 20.750

Benzin | 46 kW/63 PS | TZ 09/2025 | Navi | Digitales Cockpit | DAB | Android/Apple | Sitz-/Lenkradhzg. | Tempomat | auch a. Automatik | Verbr. (l/100km) komb. 5,1, CO<sub>2</sub>-Emission 116 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

**€ 17.490**  
Sie sparen € 3.260

**Opel Corsa**

123x Neuwagen



28%  
günstiger

UVP<sup>1</sup> € 26.150

Benzin | 74 kW/101 PS | TZ 05/2025 | Automatik | LED-Licht | DAB | Android/Apple | Tempomat | Sitz-/Lenkradhzg. | Müdigkeitserk. | Verbr. (l/100km) komb. 5,6, CO<sub>2</sub>-Emission 126 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

**€ 18.890**  
Sie sparen € 7.260

**MG ZS**

107x Neuwagen



17%  
günstiger

UVP<sup>1</sup> € 22.750

Benzin | 85 kW/116 PS | TZ 09/2025 | LED-Tagfahrlicht | Navi | DAB | Kamera | Android/Apple | Digitales Cockpit | Verkehrszeichenerk. | Verbr. (l/100km) komb. 6,5, CO<sub>2</sub>-Emission 145 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse E<sup>2</sup>

**€ 18.890**  
Sie sparen € 3.860

**SKODA Kamiq**

81x Neuwagen



21%  
günstiger

UVP<sup>1</sup> € 29.150

Benzin | 85 kW/116 PS | TZ 02/2026 | LED-Licht | Tempomat | DAB | Digitales Cockpit | Android/Apple | Sitzhgz. | Müdigkeitserkennung | Verbr. (l/100km) komb. 5,4, CO<sub>2</sub>-Emission 123 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

**€ 22.890**  
Sie sparen € 6.260

**SEAT Leon ST**

35x Neuwagen



25%  
günstiger

UVP<sup>1</sup> € 33.785

Benzin | 85 kW/116 PS | TZ 07/2025 | LED-Licht | Digitales Cockpit | Android/Apple | Tempomat | Sitz-/Lenkradhzg. | Sprachstrg. | DAB | Verbr. (l/100km) komb. 5,7, CO<sub>2</sub>-Emission 133 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

**€ 25.490**  
Sie sparen € 8.295

**Ford Kuga Titanium**

60x Neuwagen



32%  
günstiger

UVP<sup>1</sup> € 43.990

Benzin | 137 kW/186 PS | TZ 09/2025 | Automatik | LED-Licht | Navi | DAB | Kamera | Digitales Cockpit | Android/Apple | Sitz-/Lenkradhzg. | Verbr. (l/100km) komb. 6,8, CO<sub>2</sub>-Emission 155 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse E<sup>2</sup>

**€ 29.890**  
Sie sparen € 14.100

SCAN



MICH!

# AUTOLAND

Deutschlands größter Autodiscounter

**15.000 Autos • 30 Marken**

0%  
anzahlen  
flexibel  
finanzieren  
[autoland.de](http://autoland.de)

37x in Deutschland • 2x in Hessen | Bad Hersfeld • Fuldastraße 4 - 8  
geöffnet 8 - 20 Uhr • Samstag bis 18 Uhr • Sonn- und Feiertags immer große Autoschau bis 18 Uhr • Tel.: 0800 111 0408

<sup>1</sup>Unverbindliche Preisempfehlung bzw. Preisvorteil gegenüber der UVP des Herstellers am Tag der Erstzulassung. <sup>2</sup>Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von Faktoren wie Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbrauchern (z. B. Klimatisierung), Bereifung und Alterungszustand der Batterie. • Änderungen und Irrtümer vorbehalten • AUTOLAND 24 SE & Co. Betriebs KG • Ein Unternehmen der AUTOLAND AG • Am Großen Wannsee 52 - 14109 Berlin